

An das  
Landwirtschaftsamt

Eingang:

## Antrag

### Förderung des Agrartourismus



Förderinitiative Ländliche Entwicklung in Thüringen  
Europäischer Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des ländlichen Raumes  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.

Förderrichtlinie (FR) des Thüringer Ministeriums für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt vom 22.01.2008 (ThürStAnz 7/2008)

### Maßnahmen nach 2.1.1 bis 2.1.4

#### 1. Antragsteller

1.1 Name, Vorname: \_\_\_\_\_ Gründungs-/ Geb.-Datum: \_\_\_\_\_  
Geburtsort: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort, Straße, Hausnummer

Telefon: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_

1.2 Landwirtschaftsbetrieb (Nr. 3.1 der FR)  sonst. Antragsteller (Nr. 3.2 der FR)   
Haupterwerbslandwirt   
Nebenerwerbslandwirt   
juristisch Person

1.3 Personen-Ident-Nr: | 2 | 7 | 6 | 1 | 6 | 0 | \_ | \_ | \_ | \_ | \_ | \_ | \_ | \_ |

1.4 Für die Maßnahme bin ich/sind wir zum Vorsteuerabzug berechtigt: nicht   
voll

1.5 Beherbergungsangebot: Anzahl Ferienzimmer \_\_\_\_\_ mit insgesamt \_\_\_\_\_ Betten  
Anzahl Ferienwohnungen \_\_\_\_\_ mit insgesamt \_\_\_\_\_ Betten  
Anzahl Ferienhäuser \_\_\_\_\_ mit insgesamt \_\_\_\_\_ Betten

1.6 Angebot von Agrartourismus (Urlaub auf dem Bauernhof/Ferien auf dem Lande) seit \_\_\_\_\_

1.7 Ich habe bereits Förderung zum Aufbau meines Beherbergungsbetriebes erhalten:  nein  
 ja  
Wenn ja, Aktenzeichen: \_\_\_\_\_

1.8 Ich habe bereits Förderung als De-minimis-Beihilfe erhalten:  nein  
 ja  
Wenn ja, Betrag (in Euro): \_\_\_\_\_

- 1.9 Anzeige in Gemeinde / Gewerbeanmeldung am / vom \_\_\_\_\_
- 1.10 Anzahl der Anbieter von „Urlaub auf dem Bauernhof/Ferien auf dem Lande“  
in Gemeinde: \_\_\_\_\_
- Anzahl der sonstigen Anbieter von Beherbergungsleistungen: \_\_\_\_\_
- 1.10 Bankverbindung Hausbank: \_\_\_\_\_
- Bankleitzahl: \_\_\_\_\_ Konto-Nr.: \_\_\_\_\_

## **2. Fördermaßnahme**

Die Förderung nach folgenden Programmteilen wird beantragt (gemäß FR Nr. 2.1.1 bis 2.1.4):

1. Ausbau, Modernisierung, Ausstattung der Ferienzimmer, Ferienwohnungen, Ferienhäuser
2. Schaffung Grill- Sitz- und Spielplätzen, Sport- und Spielgeräte
3. Errichtung und Ausstattung von Freizeiteinrichtungen, Schaffung von Freizeitangeboten
4. Ausbau und Ausstattung von Räumlichkeiten für zusätzliche Einkommensmöglichkeiten

## **3. Maßnahme**

- 3.1 Bezeichnung der Maßnahme (ausführliche Darstellung als Anlage)
- 3.2 Standort der Fördermaßnahme
- Anschrift: \_\_\_\_\_
- Einwohnerzahl: \_\_\_\_\_
- 3.3 agrartouristisch ausgerichtetes örtliches Entwicklungskonzept in Gemeinde vorhanden:  ja  
 nein
- 3.4 genehmigungspflichtiges Vorhaben (Baugenehmigung u.ä.):  ja (als Anlage beifügen)  
 nein
- 3.5 geplanter Beginn der Maßnahme: \_\_\_\_\_ voraussichtliches Ende der Maßnahme: \_\_\_\_\_
- 3.6 Anzahl der neu entstehenden Arbeitsplätze: \_\_\_\_\_ davon unter 25 Jahre \_\_\_\_\_
- davon Anzahl der Arbeitsplätze für Frauen: \_\_\_\_\_ davon unter 25 Jahre \_\_\_\_\_

3.7 Standort der Maßnahme im benachteiligten Gebiet:  ja  nein

3.8 Standort der Maßnahme im Großschutzgebiet: ( zutreffendes bitte ankreuzen )

- Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal
- Naturpark Kyffhäuser
- Naturpark Thüringer Wald
- Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale
- Biosphärenreservat Vessertal
- Biosphärenreservat Rhön (Thüringen)
- Nationalpark Hainich.

**4. Kosten und Finanzierung**

**in EURO**

4.1 Gesamtkosten (aus Beiblatt übernehmen) \_\_\_\_\_

4.2 Finanzierung

**Eigenmittel** \_\_\_\_\_

**Fremdmittel** \_\_\_\_\_

**beantragte Zuwendung** \_\_\_\_\_

**Gesamtfinanzierung** \_\_\_\_\_

(Die Gesamtfinanzierung muß der Position Gesamtkosten entsprechen)

## 5. Erklärung des Antragstellers

- Die Hinweise über die Veröffentlichung von Förderdaten habe ich zur Kenntnis genommen.  ja
- Mit der Maßnahme wurde noch nicht begonnen. Der Beginn wird erst nach der Bewilligung erfolgen.  ja
- Für die beantragten Maßnahmen werden andere öffentliche Zuwendungen nicht in Anspruch genommen und nicht beantragt.  ja
- Ich versichere hiermit, dass ich meiner gesetzlichen Verpflichtung zur Zahlung aller Steuern vollständig nachgekommen bin.  ja
- Über die für meine Förderung geltende Förderrichtlinie wurde ich durch die zuständige Agrarverwaltung in vollem Umfang unterrichtet. Mir ist bekannt, dass die Zuwendungen bei unvollständigen oder unrichtigen Angaben von der Bewilligungsbehörde zurückzufordern sind.  ja
- Gemäß der geltenden Förderrichtlinie habe ich keine Förderung für Ersatzinvestitionen an Ausstattungen, die bereits gefördert wurden, beantragt.  ja
- Ich werde nach Durchführung des Vorhabens die Gästezimmer, Ferienwohnungen, Ferienhäuser entsprechend der festgelegten Bindungsfrist an wechselnde Urlaubsgäste vermieten und die anderen geförderten Investitionen entsprechend der festgelegten Bindungsfrist zweckentsprechend nutzen.  ja
- Ich erkläre mich bereit an Weiterbildungsmaßnahmen und Arbeitskreisen zur Thematik „Agrartourismus“ der Thüringer Agrarverwaltungen regelmäßig (1 mal pro Jahr) teilzunehmen, sowie dem zuständigen Landwirtschaftsamt jährlich meine Fremdenverkehrsaufzeichnungen zu übergeben.  ja
- Ich nehme davon Kenntnis, dass kein Rechtsanspruch auf Förderung besteht und auch durch diese Antragstellung nicht begründet wird und vor der Bewilligung der Zuwendung begonnene Maßnahmen von der Förderung ausgeschlossen sind. Der Abschluss eines der Ausführung zugrunde liegenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages (z.B. Kaufvertrag, Werkvertrag) gilt grundsätzlich als Maßnahmebeginn.
- Ich erkenne die für die Vergabe der Zuwendungen geltenden Förderungs- und Rückforderungsbestimmungen sowie die für die Förderung zusätzlich geltenden Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung als verbindlich an.  
Insbesondere ist mir bewusst, dass ich bei der Vergabe von Aufträgen die Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) und die Verdingungsordnung für Leistungen (VOL) zu beachten habe.
- Mir ist bekannt, dass Luxusausstattungen nicht gefördert werden. Der Erwerb von Material und Bauteilen nur mit den Durchschnittspreisen einer Standardausführung als förderfähig anerkannt werden.
- Ich bestätige, dass ich wahrheitsgemäße und vollständige Angaben über Art und Umfang von Arbeitsfördermaßnahmen (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen -ABM und Vergabe-ABM, Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen -BsI sowie sonstige Beschäftigungsprojekte mit strukturfördernder Wirkung) gemacht habe, sofern sie im Zusammenhang mit der Durchführung des hiermit für eine Förderung beantragten Projektes stehen oder geplant werden.  
Die Förderbescheide der Arbeitsverwaltung und/oder der Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung des Freistaats Thüringen m.b.H. - GFAW liegen den Antragsunterlagen vollständig bei bzw. werden unaufgefordert nachgereicht.  
  
Mir ist bekannt, dass eine Verrechnung der Kosten für Arbeitsfördermaßnahmen, als Eigen-, Dritt- oder sonstige Mittel dieses Projektes zum Widerruf des Förderbescheides führen kann.
- Mir ist bekannt, dass das einschlägige Fachrecht bezüglich Hygiene, Tierschutz, Gewerbe u. a. einzuhalten ist. Die Gesetzlichkeiten der Brandschutzverordnung und die Forderungen der Energieeinsparungsverordnung in der jeweils gültigen Fassung werde ich beachten.

- Mir ist bewusst, dass
  - die vorstehenden Angaben in diesem Antrag und in den mit dem Antrag eingereichten Unterlagen,
  - die Angaben im Verwendungsnachweis und in den ergänzenden Unterlagen,
  - die Sachverhalte, von denen nach Verwaltungsrecht, nach Haushaltsrecht oder nach anderen Rechtsvorschriften der Widerruf der Bewilligung und die Rückforderung, die Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängen,
  - die Tatsachen, die durch Scheingeschäfte oder Scheinhandlungen verdeckt werden, und Rechtsgeschäfte oder Handlungen unter Mißbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten im Zusammenhang mit den beantragten Zuwendungen

subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches in Verbindung mit § 2 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (Subventionsgesetz –SubvG-) vom 29. Juli 1976 (BGBl. I S. 2037) sind.

Angaben über eine erst in der Zukunft erwartete Entwicklung gelten nicht als „leichtfertig“ unrichtige Angaben im Sinne des § 264 Abs. 3 des Strafgesetzbuches, wenn nach der Bewilligung der Subvention der tatsächliche Geschehensablauf von diesen Angaben abweicht, ohne dass dies vorher abzusehen gewesen wäre und dem Antragsteller anzulasten ist.

- Mir ist bekannt, dass
  - ich nach § 3 Abs. 1 des Subventionsgesetzes verpflichtet bin, der Bewilligungsbehörde unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die der Bewilligung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Zuwendung entgegenstehen oder für die Rückführung der Zuwendung erheblich sind,
  - ich nach § 264 des Strafgesetzbuches wegen Subventionsbetrug bestraft werden kann, wenn ich hinsichtlich der genannten subventionserheblichen Tatsachen unrichtige oder unvollständige Angaben mache oder eine durch unrichtige oder unvollständige Angaben erlangte Bescheinigung zum Nachweis subventionserheblicher Tatsachen gebrauche.

Ich habe Kenntnis, daß die mit diesem Antrag erfaßten Daten zur Feststellung der Förderberechtigung und der Förderungshöhe erforderlich sind. Ich bin damit einverstanden, daß diese Daten auch an das Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt zur Erstellung von Statistiken übermittelt und zu anonym betriebswirtschaftlichen Auswertungen für alle allgemeinen Beratungs- und Statistikzwecke verwendet werden.

Ich versichere, daß ich alle Angaben in diesem Antrag, den Anlagen und den sonst beigefügten Unterlagen wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe. Ich bin bereit, nötigenfalls weitere Unterlagen beizubringen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers

Name(n) des (der) Unterzeichnenden in Druckbuchstaben: \_\_\_\_\_

**6. Folgende Anlagen sind Bestandteil des Antrages:**

- Konzept des touristischen Gesamtangebotes im Beherbergungs-, Verpflegungs-, Freizeit-Erlebnisbereich (Angebotsbeschreibung, Größe, Besonderheiten, Bezug zur Landwirtschaft, Gästebetreuung, Vermarktungswege .. etc.)
- Beschreibung der zu fördernden Maßnahme
- geeignete Unterlagen zur Kostenermittlung (Kostenvoranschläge, Kostenermittlung durch Architekturbüro o.ä.)

**Hinweis:** Die „Richtlinie zur Mittelstandsförderung und Berücksichtigung Freier Berufe sowie zum Ausschluss ungeeigneter Bewerber bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabe-Mittelstandsrichtlinie)“ vom 22.06.2004 (ThürStAnz. 28/2004 Seite 1739ff), zuletzt geändert ThürStAnz. 10/2009, Seite 491ff, ist zu beachten.

- erforderliche Baugenehmigungen bzw. positive Bauvoranfrage
- Genehmigung für genehmigungspflichtige Vorhaben (z.B. Naturschutz)
- Stellungnahme des örtlich zuständigen Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung
- Eigentumsnachweis (Grundbuchauszug bzw. Nachweis über eine Pachtdauer, die mindestens der festgelegten Zweckbindungsfrist nach Abschluss der Maßnahmen entspricht)
- Bescheinigung in Steuersachen (nicht älter als 1 Monat, gültig für Zuwendung ab 10.000 EUR)  
**Hinweis:** Mit dem ersten Verwendungsnachweis ist eine weitere vorzulegen
- gegebenenfalls Bestätigung eines Betriebsnachfolgers
- Registerauszug bei juristischen Personen, Vereinen
- Wirtschaftlichkeitsrechnung
- Zusage / Bereitschaftserklärung für Fremdmittel
- De-minimis-Bescheinigung
- Befürwortung der Gemeinde bzw. des regionalen Fremdenverkehrsvereins (Erstantragsteller)
- „Hinweise über die Veröffentlichung von Förderdaten“ (Transparenz) zur Kenntnis genommen

**Anmerkung:** Die Bewilligungsbehörde und die Landwirtschaftsämter haben das Recht im Einzelfall weitere spezielle Unterlagen abzufordern.

( zutreffendes bitte ankreuzen )

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers

## Hinweise über die Veröffentlichung von Förderdaten

Nach Maßgabe der Verordnung (EG) Nr. 1290/2005<sup>1</sup> und der Verordnung (EG) Nr. 259/2008<sup>2</sup> sind Informationen über Zahlungen und die Empfänger von Mitteln aus dem Europäischen Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL) und dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) zu veröffentlichen. Die Informationen können zum Zweck des Schutzes der finanziellen Interessen der Europäischen Gemeinschaften von Rechnungsprüfungs- und Untersuchungseinrichtungen der Europäischen Gemeinschaften, des Bundes, der Länder, der Kreise und der Gemeinden verarbeitet werden.

Zu veröffentlichen sind die Namen einschließlich der Vornamen bzw. die Namen der juristischen Personen oder Vereinigungen, die jeweiligen Wohnorte oder Sitze sowie die erhaltenen Förderbeträge. Die Informationen sind zwei Jahre vom Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung an der Öffentlichkeit zugänglich. Die Veröffentlichung erfolgt im Internet ([www.agrar-fischerei-zahlungen.de](http://www.agrar-fischerei-zahlungen.de)).

Die Vorschriften der Richtlinie 95/46/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. Oktober 1995 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr<sup>3</sup> sowie die datenschutzrechtlichen Bestimmungen des Freistaats Thüringen bleiben unberührt. Bezüglich der Rechte von betroffenen natürlichen Personen hinsichtlich des Umgangs mit ihren personenbezogenen Daten und der Verfahren für die Ausübung dieser Rechte wird auf die einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere auf die §§ 4 Absatz 6 und 11 ff des Thüringer Datenschutzgesetzes<sup>4</sup> verwiesen.

Danach kann der Empfänger von Fondsmitteln den Landesbeauftragten für den Datenschutz anrufen. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen kann er daneben grundsätzlich ein Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung unrichtiger Daten geltend machen, die Geltendmachung dieser Rechte ist nicht an eine besondere Form gebunden und erfolgt gegenüber der Zahlstelle. Darüber hinaus kann der Empfänger von Fondsmitteln der Zahlstelle gegenüber schriftlich begründen, dass der rechtmäßigen Verarbeitung oder Nutzung seiner Daten schutzwürdige, sich aus seiner besonderen persönlichen Lage ergebende Interessen entgegenstehen. Es wird darauf hingewiesen, dass nur in ganz besonderen, in der Person des Empfängers liegenden wichtigen Ausnahmefällen, z. B. bei drohender Gefahr für Leib oder Leben, eine Interessenlage gegeben ist, die der Veröffentlichung der Informationen entgegensteht.

---

<sup>1</sup> EU-ABL. L 209/1 vom 11.08.2005 i.d.F. der Verordnung (EG) Nr.1437/2007, EU-ABL. L 322/1 vom 7.12.2007

<sup>2</sup> EU-ABL. L 76/28 vom 19.03.2008

<sup>3</sup> EU-ABL. L 281 vom 23.11.1995, i.d.F. der Verordnung (EG) Nr. 1882/2003, EU-ABL. L 284 vom 31.10.2003

<sup>4</sup> Gesetz- und Verordnungsblatt für den Freistaat Thüringen vom 10.10.2001, S. 276